

[56758.] **Schalk.**
Blätter für deutschen Humor.

Herausgegeben von
Ernst Eckstein.

Vierteljährlich 2 M. 80 S.
(Wöchentlich eine Nummer).

wird hiermit dem gesammten Buchhandel zur
thätigsten Verwendung angelegentlichst empfohlen.

Dem Inseratentheile des Blattes ist
seit dem 1. October a. c. eine ganz intensive
Aufmerksamkeit gewidmet worden und wird

Schalf

jetzt viel fleißiger zum Inseriren benützt, als
früher.

Beispielsweise erscheint die Nummer 219
vom 10. December a. c. mit drei Beilagen
von zusammen 10 Seiten.

An denselben bethätigte sich der Buchhandel
mit etwa 4 Seiten, nämlich:

1. Die Herren Gebrüder Kröner in Stuttgart mit	400	Zeilen.
2. E. F. Thienemann's Hofbuchhandlung in Gotha	306	"
3. Hermann Costenoble in Jena	297	"
4. Rudolphi'sche Exportbuchhandlung in Hamburg	240	"
5. R. F. Koehler's Commissions-Verlag in Leipzig	132	"
6. J. Engelhorn in Stuttgart	110	"
7. Ed. Schloemp in Leipzig	20	"
8. Verlag der „Steyrermühl“ (vormals L. C. Zamarzki) in Wien	70	"
9. Selmar Hahne's Buchhandlung in Berlin	52	"
10. B. F. Voigt in Weimar	46	"
11. J. Bischof's Lehrmittelanstalt in Berlin	20	"
12. Richard Eckstein's Nachf. (Carl Hammer) in Berlin	12	"
13. Lauertheimer's Verlag in Berlin	10	"
14. Gustav Elkan's Verlag in Hamburg a. d. E.	8	"
Zusammen		1723

Der Preis der Nonpareillezeile ist 75 S.
In Rechnung mit 33 1/2 %.
Baar mit 50 %.

Bei Wiederholungen von mehr als drei-
mal bitte ich mit mir besonders zu corre-
spondiren.

Fernere Inserate für Nr. 219 (10. Decbr.)
werden bis Samstag Mittag (2. cur.) in meiner
Expedition angenommen, von da ab können
dieselben nur in Nr. 220 (17. December) Auf-
nahme finden.

Mit der Bitte, mein sich hebendes Blatt
zu fleißigen Insertionen benutzen zu wollen,
zeichne

Hochachtungsvoll

Fr. Thiel.
Leipzig, Gellertstraße 2.

[56759.] **Inserate**

finden durch die

Deutsche Rundschau

weiteste und wirksamste Verbreitung.

Dieselben gelangen sowohl in dem am
1. Januar 1883 erscheinenden Monats-
hefte wie in dem an demselben Tage ausge-
gebenen „Halbmonatshefte der Deutschen
Rundschau“ zum Abdruck.

— Auflage 12,000. —

Die Insertionsgebühren betragen für
den Abdruck in den beiden Ausgaben zusammen,
pro dreispaltene Nonpareillezeile oder deren
Raum 40 S.

Inserate für die am 1. Januar 1883
erscheinenden beiden Ausgaben der „Deutschen
Rundschau“ erbitten wir bis spätestens zum
15. December a. c.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstraße 7,
Gebrüder Paetel.

H. Loescher's Antiqu. in Turin.

[56760.]

Folgende Kataloge sind theils neu er-
schienen, theils stehen noch zur Verfügung:
Catalogo Nr. 37. Storia d'Italia e dei paesi
esteri. 2484 Nrn.

— Nr. 39. Matematica, Fisica, Chimica,
Astronomia. 1431 Nrn.

— Nr. 40. Incunabula, Edizioni Aldine,
Libri rari e curiosi del sec. XVI. 1032
Nummern.

— Nr. 41. Storia della cultura civile.
(Etnografia, Mitologia, Armi, Commercio,
Costumi, Donne, Feste, Magia, Musica,
Ordini, Teatro, Tipografia etc.)

— Nr. 42. Belle arti (Architettura, Pittura,
Arte antica, Arte-industria.)

Bullettino Nr. 19. Jus romanum et canoni-
cum. Statuta. Jurisprudence française.

Letzteres enthält eine grosse Auswahl
alter, meistens im XVI. u. XVII. Jahrh. ge-
druckten italien. Rechtsbücher.

Bitte, zu verlangen!

[56761.] Von meinem sehr großen Vorrath
an Original-Illustrationen, namentlich Genre-
bildern, Thier- und Jagdbildern, Landschaften,
Portraits, humor. Bildern und Ill. zu Novellen
und Erzählungen, welche letztere für Kalender
sich sehr gut eignen, offerire ich hiermit
Galvanos bester Qualität pr. □ Cm. 10 S.

Bei Abnahme größerer Posten Rabatt.

Von meinen die größte Auswahl bietenden
Kupfer- und Stahlplatten offerire ich auch
tadellose Kupferniederschläge.

Als Prämien und Kunstbeilagen eignen
sich diese Stiche ganz vorzüglich.

Muster-collectionen nebst Preisangaben stehen
gern zu Diensten.

A. G. Payne
in Reudnitz-Leipzig.

Nichts unverlangt

[56762.] ausser von den Handlungen, die
wir ausdrücklich darum ersuchten; andern-
falls Portoberechnung.

C. Winter'sche Sortimentsbuchhandlung
in Heidelberg.

Die Zeitung „Post“
jetzige Auflage 15,400 Exemplare.

[56763.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten.

Die „Post“

berechnet 40 S pro Zeile und bewilligt den
Herren Verlagsbuchhändlern d. höchsten
Rabatt von 25 %.

Die „Post“ hat unter den höchsten und
begütertesten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser.
Das rapide Anwachsen der Abon-
nentenzahl und die täglich zunehmende
Menge von Annoncen beweisen, daß die
Benutzung des Inseratentheils als erfolgreich
sich bewährt hat.

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-
lagsbuchhandlung zugesandt wird, bitten wir,
unsere Kreuzbandsendungen nicht zu
übersehen.

Weihnachtsbücher zur Besprechung
schleunigst erbeten.

Expedition der „Post“.
Berlin S. W., Zimmerstr. 94.

[56764.] Zum Jahreswechsel empfehlen auch wir

**die Oberbuchhaltung des
Herrn Hermann Platt in Arnstadt
für Buchhandlungen
im ganzen Deutschen Reich.**

Herr Platt hat sein System der doppel-
ten Buchhaltung für uns eingerichtet und
4 Jahrgänge zu unserer vollen Zufriedenheit
geführt. Dasselbe ist in Anwendung auf den
Buchhandel und seine vielen Geschäftszweige
durchaus praktisch, übersichtlich und zuver-
lässig. Die Auszüge, nach welchen Herr Platt
arbeitet, sind auf Grund der bestehenden Ge-
schäftsbücher ohne grossen Zeitaufwand leicht
herzustellen. Hierzu ist die persönliche Ge-
genwart des Herrn Platt im Geschäft nicht
erforderlich; jedoch empfehlen wir auch Herrn

Platt's Rundreisen

behufs mündlicher Besprechung und Anlei-
tung zur regen Betheiligung als sehr vor-
theilhaft.

Zugleich empfehlen wir Herrn Platt
hinsichtlich seiner Verschwiegenheit, da wir
überzeugt sind, dass man ihm jegliche Mit-
theilung unbedenklich machen kann.

Trier, Nov. 1882. **Fr. Lintz'sche**
Verlags- u. Sortim.-Buchhdlg., Buchdruckerei
u. Verlag der Trier'schen Zeitung.

[56765.] In meinem Verlage erscheint das ver-
breitetste evangelische Blatt Oesterreichs,

Der oesterreichische Protestant.

Es wird von fast sämtlichen evangel. Pfarrern
Oesterreich-Ungarns gehalten und ist außerdem
unter den oesterr. evangel. Glaubensgenossen
sehr stark gelesen. Inserate die einfach gespaltene
Petitzelle 20 S.

Das Blatt erscheint am 10. und 25. jeden
Monats.

Johannes Heyn in Klagenfurt.

[56766.] Durch eine plötzliche Ueberschwemmung
des Mains sind leider meine Geschäftslocalitäten
unter Wasser gesetzt und bitte ich um Nachsicht,
falls event. Bestellungen einige Verzögerungen
in der Expedition erleiden müssen.

Frankfurt a/M., 28. November 1882.

R. Th. Voelker's Verlag u. Antiquariat.